

Ref in MV - Vielleicht ohne Verbeamtung? Vor- und Nachteile

Beitrag von „Susannea“ vom 29. Juli 2018 14:02

[Zitat von wossen](#)

@'Xiam: So einfach ist das nicht mit dem 'Widerruf' der Verbeamtung auf 'Widerruf'. Prinzipiell ist die zwar jederzeit möglich, es existieren aber große Hürden - bei Krankheit z.B. in NRW mehr als 6 Monate Ausfallzeit (und selbst dann ist es Ermessenssache). Als Nicht-Beamter wäre man auf jeden Fall viel eher raus...(vor allem auch bei Leistungsschwächen)

@: Susannea: Ja, Du kannst Dir ja gemeinsam mit Xiam irgendwelche Ausnahme- und Extremfälle ausdenken (grad Du bist da ja Spezialistin), fast allgemeingültig kann man aber sagen, dass es besser das Ref im Beamtenverhältnis zu machen - dies gilt vor allem, wenn man eine prinzipielle Verbeamtungsmöglichkeit nach dem Ref hat...(aber meistens auch sonst....)

Wir denken uns nicht irgendwelche Spezialfälle aus (Kinder im Ref bekommen oder schon Kinder vorher haben, ist ja überhaupt nichts ungewöhnliches mehr und daher kein Spezialfall!), sondern weisen darauf hin, was es für Vor- und Nachteile geben kann und gucken nicht nur wie du durch die Beamtenbrille.

Ich halte z.B. verbeamtet sein immer noch nicht wirklich für erstrebenswert! Und das allgemein!

Die TE muss dann selber gucken, welche Varianten bei ihr zutreffen und sich das dann überlegen, sollte aber eben nicht wie von dir geschrieben gleich "ich will unbedingt verbeamtet werden", schreien.